

Kurztitel

Testierunfähigkeit der Malteser-Ordenspriester

Kundmachungsorgan

JGS Nr. 1408/1818 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 191/1999

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 0

Inkrafttretensdatum

22.01.1818

Außerkrafttretensdatum

31.12.1999

Index

20/10 Priester, Ordensleute

Beachte

Mangels besonderer Inkrafttretensregelungen vor 1849 wird als Inkrafttretensdatum der Tag der Erlassung angenommen.

Langtitel

Hofkanzley-Decret vom 22ten Januar 1818, an sämtliche Länderstellen, in Folge höchster Entschließung.

StF: JGS Nr. 1408/1818

Änderung

BGBl. I Nr. 191/1999 (1. BRBG) (NR: GP XX RV 1811 AB 2031

S. 179. BR: AB 6041 S. 657.)

Anmerkung

1. Zur Testierfähigkeit von Ordenspersonen siehe § 573 ABGB, JGS Nr. 946/1811.
2. Die Testierunfähigkeit von Ordenspersonen, die die feierlichen Gelübde abgelegt haben, ist seit dem Reskript der Heiligen Kongregation für Ordensleute und Säkularinstitute vom 8.7.1974, kundgemacht in BGBl. Nr. 50/1976, nach ganz überwiegender Ansicht beseitigt, sodaß das vorliegende Hofkanzleidekret derzeit gegenstandslos ist.

Schlagworte

Ordenspriester, Malteser-Ritterorden, Testierfähigkeit, Gelübde, ewige, Armutsgelübde

Zuletzt aktualisiert am

04.02.2025

Gesetzesnummer

10001629

Dokumentnummer

NOR11001651

alte Dokumentnummer

N2181812348T